



Organisationsstruktur der Scientology-Kirche



Die Scientology-Kirche weist eine organisatorische Struktur auf, in der eine Vielzahl verschiedener Tätigkeiten zusammenfaßt und aufeinander abstimmt werden, die für die Ausübung der Religion wichtig sind. Zu diesen Tätigkeiten zählen nicht nur Auditing und Ausbildung, sondern zum Beispiel auch die Bekehrung von Menschen, die Verwaltung der Kirchen, die Weiterleitung von Schriftverkehr und von anderen Formen der Kommunikation, die Herstellung von Druckerzeugnissen zur Missionierung und viele weitere Funktionen.

Scientologen sind in einer weltweiten, hierarchisch aufgebauten Religionsgemeinschaft vereinigt. Die Struktur dieser Gemeinschaft ist ein wichtiger, funktioneller Teil der Scientology-Religion. Die Schriften der Scientology verlangen, daß ihre religiösen Praktiken genau gemäß ihrer Lehre durchgeführt werden; die

hierarchische Struktur hilft sicherzustellen, daß die einzelnen Kirchen die nötige Hilfestellung und Leitung erhalten, um dazu in der Lage zu sein. So können alle Scientologen sicher sein, daß ihre Religion in jeder Kirche auf der ganzen Welt genau gemäß der Lehre ausgeübt wird.

Diese organisatorische Struktur hilft auch,

Die Scientology-Kirche

eine Vielzahl verschiedener Tätigkeiten zusammenzufassen und aufeinander abzustimmen, zusätzlich zu den eigentlichen religiösen Praktiken Auditing und Ausbildung. Hierzu zählen die Bekehrung von Menschen, die Verwaltung der Kirchen, die Weiterleitung von Schriftverkehr und von anderen Formen der Kommunikation, die Herstellung von Druckerzeugnissen zur Missionierung und viele andere Funktionen.

Die Gemeindeglieder der Scientology sind also nicht nur durch ihren gemeinsamen Glauben und dessen Ausübung verbunden, sondern auch durch eine Organisationsform, die sich außergewöhnlich gut für die religiöse Mission der Scientology eignet.

Diese Struktur hilft auch, Gemeindeglieder zu anderen Gelegenheiten zusammenzuführen, so zum Beispiel zu den jährlichen Feiertagen der Scientology. Dazu gehören der Geburtstag des Stifters und ein Tag, der der Anerkennung der Arbeit der Scientology-Geistlichen gewidmet ist. Zehntausende nehmen an diesen Feiern teil, die von allen Kirchen auf allen Stufen der Hierarchie ausgerichtet werden.

DIE HIERARCHIE DER SCIENTOLOGY-KIRCHEN

In Scientology sind Hunderte einzelner Kirchen und Missionen (in Scientology die kleinsten Kirchengemeinden) in ein hierarchisches Gefüge eingebunden, innerhalb dessen sie sich um ihre jeweiligen Gemeindeglieder kümmern. Darüber hinaus gibt es auf der ganzen Welt höhere kirchliche Stellen, deren Aufgabe in der Unterstützung und Leitung von Kirchen besteht.

Die einzelnen Kirchen und Missionen sind als eigenständige gemeinnützige Vereine oder Vereinigungen konstituiert, die den körperschaftsrechtlichen Rahmen bilden, in dem der täglichen Arbeit in einer säkularen Gesellschaft nachgegangen werden kann.

Die Church of Scientology International ist

die Mutterkirche der Scientology-Religion. Als solche ist sie weltweit die oberste Autorität in bezug auf die Kirchenverwaltung.

Die primäre Funktion der Church of Scientology International ist die Koordination der Tätigkeit der unabhängigen Auditoren – der sogenannten „Feldauditoren“ –, der Missionen und der Kirchen, die hierarchisch angeordnet sind. Daneben gewährleistet sie, daß alle kirchlichen Einrichtungen harmonisch miteinander auf das letztendliche Ziel der Scientology hinarbeiten, auf die Schaffung einer besseren Zivilisation.

Die Mutterkirche fördert diesen religiösen Zweck durch die Anleitung, Unterstützung und Koordination aller Tätigkeiten innerhalb des gesamten hierarchischen Gefüges, die die Ausübung der Religion betreffen. Dies umfaßt die Ausbildung der Geistlichen und anderer hauptamtlich tätiger Mitglieder, die Verwaltung der Kirchen und die Verbreitung der Religion sowie Projekte für Verbesserungen in der Gesellschaft.

Auch die Veröffentlichung und der weltweite Vertrieb der Schriften der Religion und der anderen Aufzeichnungen ihrer Lehre wird von der Church of Scientology International koordiniert. Hierbei kann sie sich auf zwei Verlagshäuser stützen, von denen sich das eine in den USA und das andere in Dänemark befindet, und eine interne Abteilung namens Golden Era Productions, die religionsbezogene Filme, Video-Kassetten, Audio-Kassetten und Laserdisks in ihren eigenen Studios herstellt.

Jene Kirchen, die für die Gemeindeglieder religiöse Dienste durchführen, sind neben ihrer Einbindung in die Verwaltungshierarchie Teil eines weiteren hierarchischen Gefüges, das an der graduell aufsteigenden Natur der spirituellen Seinsebenen der Scientology-Religion ausgerichtet ist.

Diese Rangordnung wird im folgenden dargestellt:

Organisationsstruktur der Scientology-Kirche



Ehrenamtliche Geistliche der Kirche praktizieren ihre Religion und helfen damit Menschen in allen Lebenssituationen.

FELDAUDITOREN

Auf der ersten Stufe der Scientology-Kirchenhierarchie stehen jene Geistlichen, die nicht hauptamtlich in einer Mission oder Kirche tätig sind. Diese Auditoren im Umfeld einer Kirche, die sogenannten Felddauditoren, helfen ihrer Familie und Menschen in ihrer Umgebung mit einführenden religiösen Diensten. Sie führen Auditing durch, sie geben seelsorgerische Hilfe bei Eheproblemen oder Hilfe bei der Bewältigung beispielsweise von Drogenproblemen; sie stehen Menschen im Umgang mit ihren großen und kleinen Sorgen bei und kümmern sich um die vielen anderen Aspekte, die man traditionell mit den Aufgaben eines Geistlichen in der Gemeinde assoziiert.

Felddauditoren schließen sich bisweilen zu Auditorenvereinigungen oder zu „Dianetik-Beratungsgruppen“ zusammen und dehnen so ihren Tätigkeitsbereich auf Vorträge, Seminare und andere Formen der Missionierung aus.

MISSIONEN

Die Missionen der Scientology-Kirche verfolgen den Zweck, die Menschen in ihrer Gemeinde oder in ihrer Stadt in Kontakt mit Scientology zu bringen und das spirituelle Vorwärtskommen dieser Menschen zu den höheren Stufen der Religion zu fördern. Scientology-Missionen führen grundlegende religiöse Dienste durch, wie zum Beispiel Auditing der unteren Stufen und die in die Lehre einführenden Seminare.

Missionen werden oft in Teilen der Welt eröffnet, in denen Scientology kaum verbreitet ist und in denen sie vielfältige und breit gestreute missionarische Tätigkeiten durchführen. Sie engagieren sich auch in Informationskampagnen, um Scientology bekannt zu machen. Scientology-Missionen gibt es in zahlreichen Ländern der Erde, von Rußland bis Indien, von Kanada bis Chile und von Ghana bis Malaysia.

Die Scientology-Kirche



Die Scientology-Kirche in Tokio



Die Scientology-Kirche in Mailand



Die Gründungskirche in Washington, D.C.: Hier finden Geschäftsleute und Politiker der US-Hauptstadt ein spirituelles Zentrum.



Mitten in Hollywood stellt die Church of Scientology Celebrity Center International eine Oase für Künstler dar, die spirituelle Freiheit durch die Ausübung von Dianetik und Scientology zu erlangen suchen.

SCIENTOLOGY-KIRCHEN

Regional tätige Scientology-Kirchen ermöglichen die Teilnahme nicht nur an einführungen, sondern auch an höheren Stufen des Erlösungswegs der Scientology-Religion und sind berechtigt, Geistliche auszubilden und zu ordinieren. Diese Kirchen werden auch „Klasse-V-Kirchen“ genannt, da die höchste Stufe der von ihnen vermittelten Ausbildung die zum Auditor der „Klasse V“ in der Staffellung der Auditoren-Klassifizierung und der zugehörigen Erlösungsstufen ist. Scientology-Kirchen sind im allgemeinen sehr viel größer als ihr angegliederte Gruppierungen oder Missionen und bilden somit den Mittelpunkt ihrer Scientology-Gemeinde. Sie sind ein Ort, an dem sich Scientologen aus allen gesellschaftlichen Schichten zum Erfahrungsaustausch treffen können. Scientologen besuchen ihre Kirchen für Auditing und Ausbildung oder auch für die Teilnahme an Sonntagsandachten, Hochzeiten, Begräbnisfeierlichkeiten und Namensgebungen, regelmäßigen Zusammenkünften an bestimmten Tagen der Woche oder Festlichkeiten anlässlich von Feiertagen der Scientology. Einige Scientology-Kirchen fungieren als sogenannte „Celebrity Centres“. Ihre Gemeinden setzen sich vornehmlich aus Künstlern, Geschäftsleuten und Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens zusammen, aber ihre Türen stehen allen Menschen genauso offen, wie die aller anderen regionalen Scientology-Kirchen auch.

Scientology-Kirchen werden durch die Spenden und Beiträge ihrer Gemeindemitglieder erhalten. Diese Spenden und Beiträge werden ausschließlich zur Förderung der religiösen, wohltätigen und gemeinnützigen Zwecke der Scientology-Kirche verwendet.

SAINT-HILL-KIRCHEN UND ADVANCED ORGANIZATIONS

Die ursprüngliche „Saint Hill“-Kirche befindet sich in East Grinstead, Sussex, England, wo L. Ron Hubbard von 1959 bis 1966 lebte.

Die Scientology-Kirche

Hier machte er einige seiner bedeutendsten Entdeckungen über die Natur des menschlichen Geistes und des Verstandes und veröffentlichte sie in fast täglichen Vorträgen, die er vor fortgeschrittenen Scientology-Studenten hielt, die aus aller Welt gekommen waren, um bei ihm zu studieren. Dieser Teil der Lehre der Scientology, der als *Saint Hill Special Briefing Course* („Spezieller Saint-Hill-Unterrichtskurs“) bekannt ist, ist heute der ausführlichste Auditoren-Ausbildungskurs der Scientology und umfaßt neben umfangreichen schriftlichen Unterlagen beinahe 450 aufgezeichnete Vorträge.

Heute gibt es Saint-Hill-Kirchen auch in Kopenhagen, Los Angeles und Sydney. Als nächst höhere Ebene nach den regionalen Kirchen ermöglichen sie zusätzlich zur weiterführenden Ausbildung auf dem *Saint Hill Special Briefing Course* auch die Durchführung höherer Auditing-Stufen.

Sogenannte „Advanced Organizations“ (Höhere Organisationen) sind verantwortlich für die Durchführung sehr hoher Stufen des Auditings und der Auditoren-Ausbildung, einschließlich der ersten *OT-Stufen*. Diese Kirchen befinden sich ebenfalls in East Grinstead, Kopenhagen, Los Angeles und Sydney.

Saint-Hill-Kirchen und Advanced Organizations sind im allgemeinen für Scientologen aus den regionalen Kirchen und Missionen ihrer entsprechenden Kontinente zuständig; jeder Scientologe kann sich aber an jede von ihnen wenden, um auf dem Erlösungsweg der Scientology voranzuschreiten.

CHURCH OF SCIENTOLOGY FLAG SERVICE ORGANIZATION

Auf der nächsten Stufe in der religiösen Hierarchie der Scientology steht die „*Church of Scientology Flag Service Organization*“ (kurz „Flag“ genannt) in Clearwater, Florida – die größte eigenständige Scientology-Kirche der Welt.

Das Wort „Flag“ im Namen dieser Kirche stammt von der *Apollo* her, die ab 1967 das



Organisationsstruktur der Scientology-Kirche



Sogenannte *Advanced Organizations* (Höhere Organisationen) und *Saint-Hill-Kirchen* kümmern sich um Gemeindeglieder in der ganzen Welt. Entgegen dem Uhrzeigersinn: Die *Advanced Organization/Saint-Hill-Kirche* in East Grinstead, England; die *Advanced Organization* in Los Angeles, Kalifornien; die *American Saint Hill Organization* in Los Angeles und die *Advanced Organization/Saint-Hill-Kirche* in Kopenhagen, Dänemark.



Die Scientology-Kirche



Der Gesamtkomplex der Church of Scientology Flag Service Organization in Clearwater, Florida, umfasst mehr als 30 Gebäude. „Fort Harrison“ (oben) ist ein Ort der religiösen Besinnung, an dem sich Gemeindemitglieder aus der ganzen Welt einfinden. Hier nehmen Gemeindemitglieder an höheren Auditing-Stufen teil, von denen einige nur in dieser Scientology-Kirche zu erhalten sind.

Flaggschiff („flagship“) einer kleinen Flotte von Schiffen war, die in den 60er und 70er Jahren als Ausbildungsstätten sowie als Orte dienten, an die man sich zur religiösen Besinnung zurückziehen konnte. Auch nachdem Flag seinen Sitz auf das Festland verlegte hatte, wurde der Name aus Tradition beibehalten.

Diese Kirche bildet Auditoren der höchsten Stufen aus. Regionale Kirchen und Missionen senden regelmäßig hauptamtlich aktive Mitglieder zu dieser besonderen Ausbildung. Die Flag Service Organization führt auch Auditing bis hin zu sehr hohen OT-Stufen durch.

Flag ist der spirituelle Hauptsitz der Religion und gleichsam das „Mekka der Scientology“.

Scientologen aus aller Welt reisen dorthin, um an religiösen Diensten in einer einzigartigen Umgebung teilzunehmen. In Flag arbeiten ungefähr 800 hauptamtlich aktive Mitglieder, von denen viele mehrere Sprachen sprechen, um sich um ihre internationale Gemeinde kümmern zu können.

CHURCH OF SCIENTOLOGY FLAG SHIP SERVICE ORGANIZATION

Ganz oben in der Hierarchie steht die „Church of Scientology Flag Ship Service Organization“, zu deren Aufgaben das Auditing der

Organisationsstruktur der Scientology-Kirche



Scientology-Auditing der höchsten Stufen findet an Bord des 135 Meter langen Motorschiffs Freewinds statt, dem Sitz der Church of Scientology Flag Ship Service Organization.

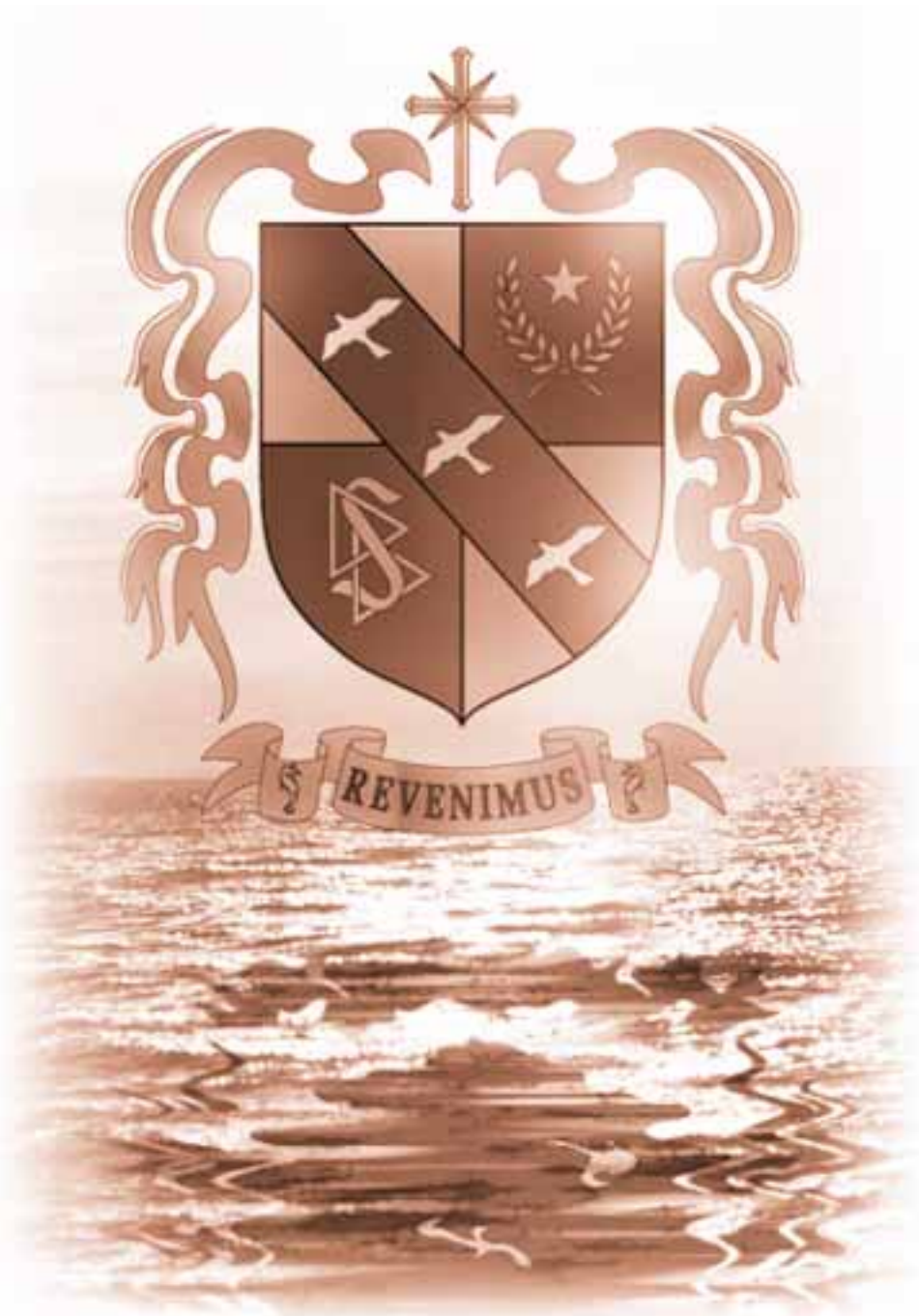
höchsten Stufe sowie besondere Ausbildungsschritte gehören, die nirgendwo sonst durchgeführt werden können. Diese Kirche ist auch deshalb einzigartig, weil sie ihre Dienste auf der MS *Freewinds* abhält, einem etwa 135 Meter langen Schiff, das in der Karibik kreuzt. Die *Freewinds* ist der ideale Ort zur religiösen Besinnung. Dort können Scientologen ihre ganze Aufmerksamkeit ihrem spirituellen Fortschritt widmen – in einer Umgebung, die den Lehren der Scientology gerecht wird.

DIE HAUPTAMTLICH AKTIVEN MITGLIEDER DER SCIENTOLOGY-KIRCHEN

Regionale Scientology-Kirchen und -Missionen werden von Scientologen verwaltet, die

sich haupt- oder nebenamtlich dem Dienst an ihrer Religion verpflichtet haben. Obwohl die Aufgaben dieser Mitarbeiter sehr unterschiedlich sind, unterstützen sie doch alle in ihren Funktionen auf direkte oder indirekte Weise die Gemeindemitglieder im Beschreiten des Erlösungswegs der Scientology. Einige hauptamtlich tätige Mitglieder arbeiten in der Verwaltung, andere sind für die Verbreitung der Lehre und für die Missionierung zuständig. Einige haben auch leitende Positionen inne. Wieder andere kümmern sich direkt um die Gemeindemitglieder: die Kursüberwacher, die die Ausbildung in der Dianetik und in der Lehre der Scientology beaufsichtigen und die Auditoren, die in der Seelsorge tätig sind. Die letztgenannten hauptamtlich aktiven Mitglieder sind für die Ausübung der religiösen Kerntätigkeiten ganz offensichtlich unerläß-

Die Scientology-Kirche



Zu den engagiertesten Mitarbeitern der Kirche gehören Mitglieder der Sea-Organization, die so genannt wird, weil ihre Gründungsmitglieder an Bord einer kleinen Schiffsflotte lebten und arbeiteten. Das Wappen der Sea-Organization symbolisiert das Engagement dieses religiösen Ordens für die Ziele der Scientology. Das lateinische Motto „Revenimus“ – „Wir kommen wieder“ – unterstreicht die ewige Verpflichtung des einzelnen Ordensmitglieds gegenüber der Scientology-Religion.

Organisationsstruktur der Scientology-Kirche

lich, aber sie könnten ihren Aufgaben nicht ohne die Unterstützung durch andere Kirchenmitglieder nachkommen. Hauptamtlich aktive Mitglieder einer Scientology-Kirche sind zweifelsohne Menschen, die ihre Arbeit engagiert und unter dem Gesichtspunkt des Dienstes am Mitmenschen ausführen.

DIE SEA-ORGANIZATION

Die engagiertesten Mitarbeiter innerhalb der Kirche sind die Mitglieder der „Sea-Organization“ (oder „Sea-Org“), eines religiösen Ordens mit weltweit mehr als 5000 Mitgliedern. Die Sea-Org, die als Vereinigung weder separat körperschaftsrechtlich organisiert noch in eine kirchliche oder säkulare Verwaltungsstruktur eingebunden ist, ist eine religiöse Gemeinschaft mit besonderer Tradition. Sie wurde im Jahre 1967 ins Leben gerufen, als L. Ron Hubbard – nachdem er alle leitenden Ämter in der Kirche niedergelegt hatte – in Begleitung einiger erfahrener Scientologen in See stach, um die Erforschung der höheren Stufen des Auditings fortzusetzen.

Sea-Org-Mitglieder lebten und arbeiteten anfänglich auf den Schiffen einer kleinen Flotte, deren Flaggschiff die schon erwähnte *Apollo* war. Mit zunehmender Zahl ihrer Mitglieder etablierte die Sea-Org Stützpunkte auf dem Festland, zum Beispiel die Advanced Organizations in Los Angeles und Dänemark. Auch heute kümmern sich Sea-Org-Mitglieder um die höheren Stufen des Erlösungswegs der Scientology; aus diesem Grund setzen sich alle Scientology-Kirchen, die über der Klasse-V-Stufe stehen, aus Mitgliedern der Sea-Organization zusammen.

Das Hauptmerkmal, das Sea-Org-Mitglieder von anderen hauptamtlich aktiven Scien-

tology-Mitgliedern unterscheidet, ist ihre ewige Bindung an die Religion. Sea-Org-Mitglieder unterzeichnen eine Verpflichtungserklärung, die einen Zeitraum von einer Milliarde Jahre umfaßt – ein Gelübde, das für einen Scientologen von sehr persönlicher und tiefer religiöser Bedeutung ist. Sea-Org-Mitglieder haben auch eine besondere Tradition und Lebensart gemein. Sie leben gemeinschaftlich in Unterkünften, die ihnen die Kirche zur Verfügung stellt, und nehmen ihr Essen gemeinsam in den Speiseräumen ein. Sie erhalten nur ein bescheidenes Entgelt für ihre Arbeit. Materielle Vergütungen jedoch sind für Mitglieder der Sea-Org von geringer Bedeutung. Vielmehr sehen sie es als Privileg und als ihre größte Belohnung an, der Religion auf den höchsten Ebenen zu dienen, auf denen am meisten Engagement erforderlich ist.

Aufgrund der wichtigen Rolle von Sea-Org-Mitgliedern innerhalb der Religion, genießen sie bei Scientologen ein hohes Ansehen.

ZUSAMMENFASSUNG

Scientology-Kirchen und ihnen angeschlossene Organisationen sind ausschließlich für die Erfüllung der Zwecke und die Erreichung der Ziele der Religion tätig. Sie werden von engagierten Mitgliedern geleitet, die die Lehren der Scientology sowohl im Verwaltungsbereich als auch in der religiösen Praxis anwenden. Scientology-Kirchen stehen allen Menschen offen und sind dafür da zu helfen. Sie sind das Zentrum des religiösen Lebens für ihre jeweilige Gemeinde von Scientologen und ermöglichen sowohl die Erlösung des einzelnen als auch die Verwirklichung der allgemeinen gesellschaftlichen Zielsetzungen.



DAS RELIGIOUS TECHNOLOGY CENTER



Die Church of Scientology International und die Kirchen, Missionen und Feldauditorengruppen, die zusammen die Hierarchie der Religion bilden, üben die traditionellen Funktionen von Kirchen aus: Verwaltung und die Durchführung religiöser Handlungen, Dienste und Zeremonien.

Neben diesen Scientology-Kirchen gibt es eine weitere, der eine einzigartige Rolle bei der Bewahrung der eigentlichen Religionsgrundlagen zukommt. Es handelt sich um das „Religious Technology Center“, dessen grundsätzliche Aufgabe darin besteht, die Unversehrtheit der gesamten Scientology-Lehre für alle Zeiten zu erhalten und zu schützen.

Die Reinheit der Lehre sicherzustellen, ist keine einfache Aufgabe. Fast jede Religion hat in ihrer Geschichte Wachstumsperioden erfahren, in denen es auch zu Abänderungen ihrer religiösen Lehre und deren Ausübung kam und manchmal sogar zu erheblichen Abweichungen von ihrer ursprünglichen Mission.

Am Anfang beaufsichtigte L. Ron Hubbard persönlich, daß die Ausübung der Scientology genau gemäß ihrer Lehre geschieht. Ein wesentlicher Teil dieser Aufgabe war auch, daß er für die Eintragung vieler die Religion charakterisierender Begriffe und Symbole als Marken sorgte, einschließlich des Wortes „Scientology“ selbst. Auf der Grundlage dieser eingetragenen Marken kann mit rechtlichen Mitteln sichergestellt werden, daß die Ausübung der Scientology genau gemäß ihrer Schriften stattfindet und daß ihre religiösen Praktiken nicht dadurch verfälscht werden, daß jemand sie sich unrechtmäßig aneignet oder sie unlauter verwendet.

Im Jahre 1982 schenkte L. Ron Hubbard die Eigentumsrechte an diesen Marken dem neu gegründeten Religious Technology Center. Er betraute es mit der Verantwortung, die Religion Scientology dadurch zu schützen, daß es die unverfälschte und ethische Verwendung und Ausübung der Lehre sicherstellte. Das Religious Technology Center bewahrt heute die Reinheit der Scientology-Lehre und schützt vor jeder Form des Mißbrauchs oder der Entstellung, indem es in zahlreichen Ländern der Erde bestimmte Begriffe und Symbole der Scientology weiterhin als Marken eintragen läßt und – falls erforderlich – diese mit rechtlichen Mitteln geltend macht.

Das Religious Technology Center ist nicht mit dem innerkirchlichen Tagesgeschehen befaßt. Seine einzige Aufgabe ist der Schutz der Lehre der Scientology, damit sie jederzeit in ihrer korrekten Form gelehrt und ausgeübt werden kann.

DER SCIENTOLOGY- MITGLIEDERVERBAND

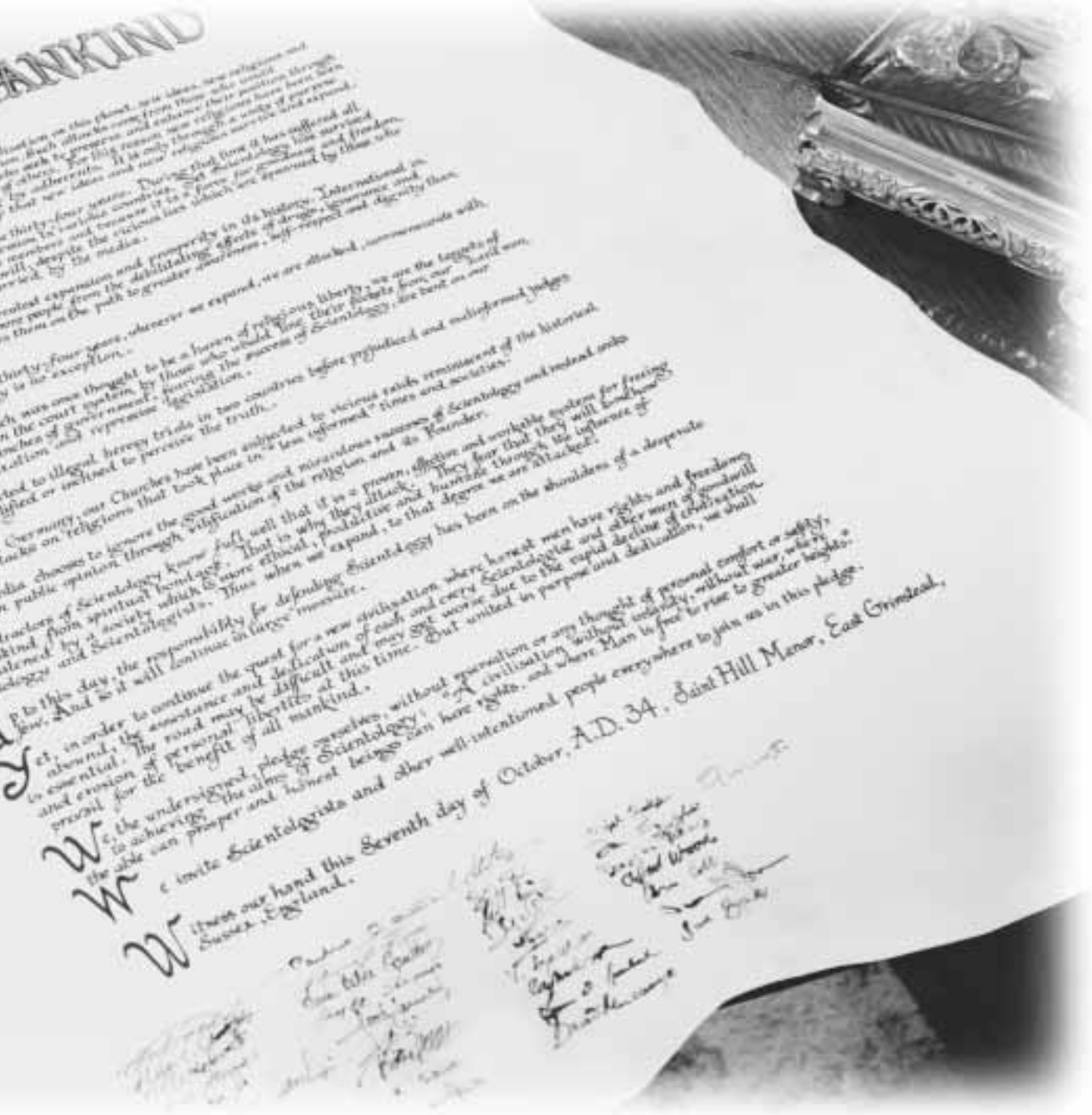


Die „International Association of Scientologists“ (IAS) ist der internationale Mitgliederverband für Scientologen. Er setzt sich aus Einzelpersonen, Scientology-Kirchen und nationalen Verbänden von Scientologen zusammen. Durch ihre eigenen Tätigkeiten sowie die Aktivitäten ihrer Mitglieder ist die IAS sichtbarer Ausdruck einer internationalen religiösen Bewegung.

Der Zweck der IAS besteht darin, die Scientology-Religion in allen Teilen der Welt zu vereinigen, zu fördern, zu unterstützen und zu schützen, damit die Ziele der Scientology erreicht werden können. Sie unterstützt auch einzelne Scientology-Kirchen sowie einzelne Scientologen, die besondere Projekte für Verbesserungen in ihren örtlichen Gemeinden oder für die Welt im allgemeinen durchführen, ganz besonders, wenn sie sich in Projekten zur Förderung der Religionsfreiheit engagieren. Die IAS stellt auch sicher, daß die Scientology-Religion angemessen verteidigt und geschützt wird, und gewährleistet damit, daß Scientologen in aller Welt ihre Mission zur spirituellen Erlösung des Menschen fortführen und erfüllen können. Sie vereint Scientologen aus aller Welt in Projekten, die die Ziele der Scientology fördern, nämlich für alle Völker der Welt Freiheit und Hoffnung zu bringen.



Organisationsstruktur der Scientology-Kirche



Im Oktober 1984 trafen sich Scientologen aus vielen Ländern in Saint Hill, England, und gründeten die „International Association of Scientologists“. Sie unterzeichneten auch ein „Gelöbnis an die Menschheit“, in dem sie versprachen, sich dafür einzusetzen, daß die Ziele von Scientology Wirklichkeit werden: „Eine Zivilisation ohne Wahnsinn, ohne Verbrecher und ohne Krieg, in der der Fähige erfolgreich sein kann und ehrliche Wesen Rechte haben können und in der der Mensch die Freiheit hat, zu größeren Höhen aufzusteigen – das sind die Ziele der Scientology.“